

# Probleme mit dem päd. Betreuer

Beitrag von „Buntflieger“ vom 24. Mai 2019 23:43

## Zitat von CDL

Ängste füttert man mittels Weglaufen. Sich innerlich den Ursachen zu stellen, zu schauen, warum dieser LB einen so stark anzutriggern vermag, was die Geschichte hinter der Geschichte ist und gestärkt erstmal schauen, ob der große böse Wolf vielleicht doch nur ein etwas ruppiger Hund ist ein gesunder Weg, denn nicht immer kann man "mal eben" die Schule/das Seminar wechseln, wenn es schwierig wird, egal ob im Ref oder danach. (Wenn das tatsächlich ein notwendiger Schritt wäre, kann die TE ihn letztlich immer noch versuchen zu gehen. )

Hallo CDL,

eben nicht. Wenn man in der Prüfungsphase ist, kann man nicht mehr "immer noch versuchen zu gehen". Das muss möglichst früh über die Bühne.

Wenn die Threaderstellerin mit dieser Person nicht klarkommt und es auch nicht absehbar ist, dass sich das ändert (sie sogar körperliche Symptome entwickelt, wenn diese Person sich im selben Gebäude aufhält), muss ein Wechsel entweder stattfinden - dazu benötigt sie Rückendeckung von Ausbildungsseite, was nicht sehr realistisch ist, da man sich in der Regel dort gegenseitig deckt - eine Krähe hackt der anderen usf... oder sie muss das Seminar wechseln.

der Buntflieger